

25 März 80
6 April

2353

2369

Karlsruhe Sonn Professor,

Sie werden tollir mir von ginnen,
dass ich Ihnen meine alle Spät
immer noch nicht abgeben habe; ich
hoffe die Zeit wird rasch vor mich
andere sein, als Sie bitten, mich
noch ein mal Geduld zu haben. Ich
hoffe Ihnen von nur Maunbar den
Rath und bei Erfüllung dem geseh,
wenn ich. Dieser Winter wird
hoff ich mir. Aufgeben gebracht fallen,
Sie alles zugewinnen, was ich ein
Knecht der Aufzuges mir verdien.
Man brüder Alfred Friedrich von
August vorigen Jahres auf meine
Kasse, für meine einzulässigen
brüder Ottomar habe ich in den nächsten
Monat eine Spät von 350 R. S.
zu bezahlen, Sie gütlich ist. Für

meinen Zimmern sein der Hofman Brief,
über die ich Sie bitte, meinem Bruder
Klein Mittheilung zu machen. Ich bitte es
auch Ihnen nicht gefast, wenn ich mich
nicht für verpflichtet halten möchte, Ihnen
zu bezeichnen die Art, die Veränderung
der Form. Was für ein Professor, Sie
haben in so vieler Hinsicht meine Abfertigung
ganz meinen Belieben aufgegeben, und
ich bitte Sie nicht, damit Sie mich nicht
nicht in noch größerer Gefahr setzen,
nach Januar 1880, bis zu nächster Januar,
Sie mir die Zinsen beizubehalten,
Zinseszinsrechnung enthalten zu lassen.
Sie werden mich dann eines neuen
Zinseszins Zinseszins übergeben und ich bitte
dafür ein wenig Geld zu lassen. Möglichen
falls ein, so nicht ich in diesen Jahren
nicht ein Monat meine Zinseszinsrechnung
Zinsen geben, wenn es mir möglich.

Die Anzahl meiner Zinsen, die ich
abermals dieser Sache von mir selbst
bringe, die ich dann die größeren
Operationen Ihres Tages verwenden
möchte.

Ich bitte, wenn Sie auf meine Bitte ein
Zinsen ich mich den Zinsen
möglichst zu leisten

bleibe ich zu erhalten

D. 25. März.
1880.

G. Ludwig